Planzeichenerklärung

01 ART DER BAULICHEN NUTZUNG

Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)

02 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG BAUWEISE

GE 1,2	
GRZ 0,6	III
GFZ 1,8	o
SD, PD, FD bis 23°	
WH 8,00 m	
GH 13,00 m	

Nutzungsschablone

MI	Mischgebiet (MI)
GE	Gewerbegebiet (GE)
GRZ	zulässige Grundflächenzahl (GRZ), hier 0,6
III	Anzahl der Vollgeschosse, hier drei
GFZ	zulässige Geschossflächenzahl (GFZ), hier 1,8
o	Bauweise, offene Bauweise
SD	zulässige Dachform: auf Hauptgebäuden hier Satteldach, Pultdach (PD) und Flachdach (FD)
23°	Dachneigung, hier bis 23°
WH	maximal zulässige Wandhöhe in Metern, hier 8,00 m
GH	maximal zulässige Gesamthöhe in Metern, hier 13,40 m

Emissionskontingente $GE_{Z,1-2}$: $LE_{K\ tags}$ = 60 dB(A) / m², $LE_{K\ nachts}$ = 44 dB(A) / m²

Kontingente

$L_{EK\ tags}$	maximal zulässiges Emmissionskontingent tagsüber in Dezibel pro Quadratmeter Grundstücksfläche hier 60 dB(A) / m²
$L_{EK\ nachts}$	maximal zulässiges Emmissionskontingent nachts in Dezibel pro Quadratmeter Grundstücksfläche, hier 44 dB(A) / m²

03 BAULINIEN, BAUGRENZEN

Baugrenze

04 VERKEHRSFLÄCHEN

öffentliche Verkehrsfläche

Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung öffentliche Stellplätze und Zufahrten

Straßenbegrenzungslinie

06 SCHUTZ, PFLEGE, ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Bäume 1. Wuchsordnung - Anpflanzen

Bäume 1. - 2. Wuchsordnung - Anpflanzen

öffentliche Grünfläche (Ortsrandeingrünung und Straßenbegleitgrün)

private Grünfläche (Ortsrandeingrünung und Trenngrün)

Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen - Ortsrandeingrünung und Trenngrün

08 SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

mit Leitungsrechten zu belastende Fläche

verbindliche Firstrichtung

Trafostation

09 HINWEISE UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Haupt- und Nebengebäude mit Hausnummer

384/2 Flurgrenzen und Flurnummer

5 Bemaßung

unterirdische Versorgungsleitungen

bestehender über- und regionaler Wanderweg (Ostallgäuer Wanderweg, Wanderregion Allgäu)

geplante Verlegung des über- und regionalen Wanderwegs (Ostallgäuer Wanderweg, Wanderregion Allgäu)

Sichtdreiecke

Bauen außerhalb des Geltungsbereiches

D Baudenkmal

AUSFERTIGUNG

Die vorliegende Planzeichnung zum Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

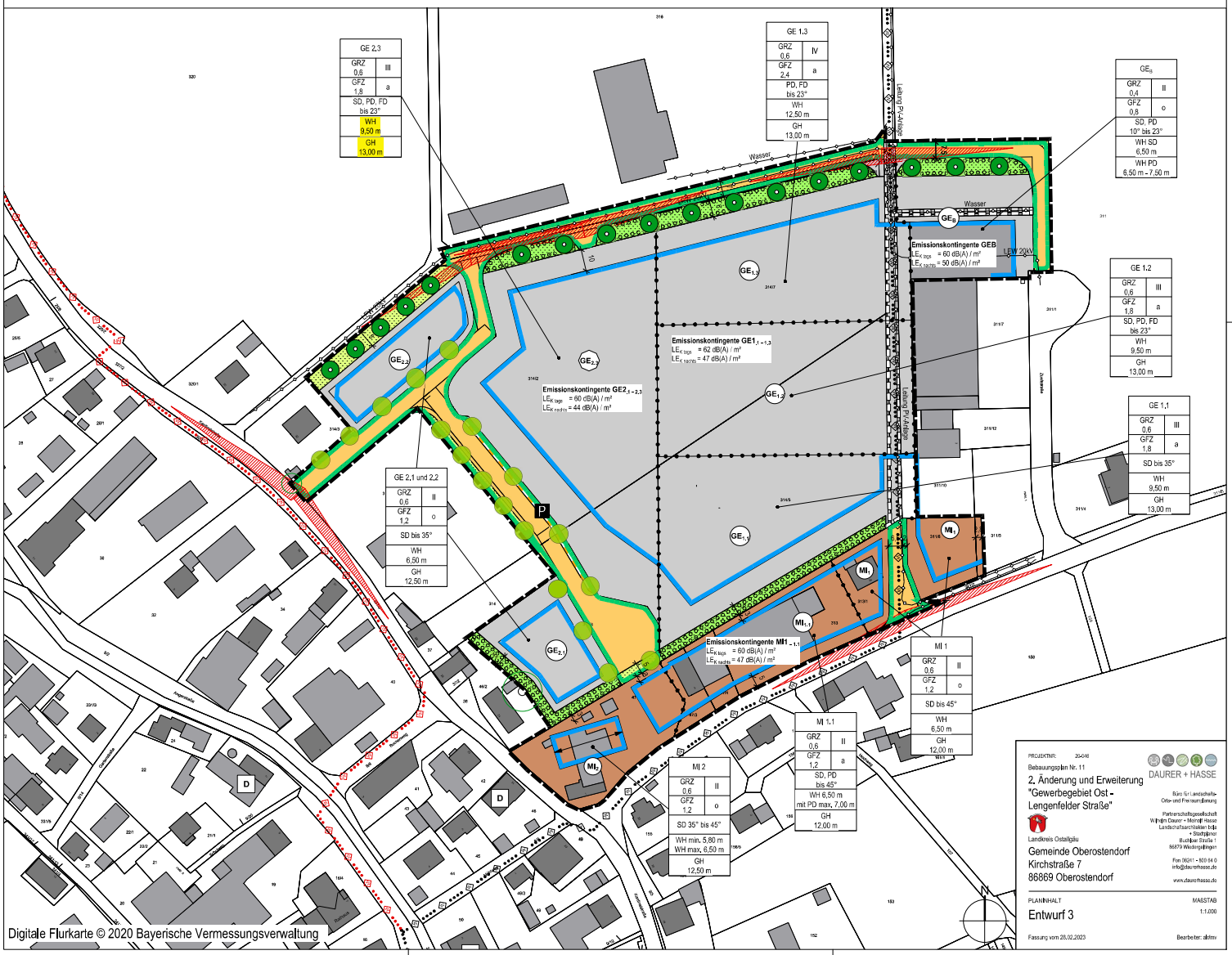
Hiermit wird ebenfalls bestätigt, dass der Bebauungsplan bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und Hinweisen durch Text (Seiten 1 bis 30) und der Begründung (Seiten 1 bis 62), jeweils in der Fassung vom 28.02.2023 dem Beschluss des Gemeinderates vom 28.02.2023 zu Grunde lag und diesem entspricht.

Oberostendorf, den .....

(Siegel)

.....

Helmut Holzheu, 1. Bürgermeister (Unterschrift)

VERFAHRENSVERMERKE

Die Verfahrensvermerke befinden sich im Anschluss an die textlichen Festsetzungen und Hinweis durch Text.